

# Modul für den inhaltsorientierten Fremdsprachenunterricht Deutsch

## Tiere: Modul 3

### 1. Thema, Kompetenzen und Zielstellung

<b>Thema</b>	<b><i>Zugvögel: Achtung – Grenzüberschreitender Verkehr</i></b>
<b>Zielgruppe</b>	<b><i>Schüler von 6 bis 11 Jahren</i></b>
<b>Fächer</b>	<b><i>Deutsch, Heimat- und Sachkunde, Ethik, Zeichnen/Kunst, Musik</i></b>
<b>Dauer</b>	<b><i>variabel</i></b>
<b>Sachinhalt</b>	Zugvögel (versus Standvögel) – Begriff, Nahrung, Verhalten, Arten von Zugvögeln Aussehen, Zugverhalten und Zugwege einzelner Zugvogelarten (bezogen auf Deutschland), Schutz der Lebensräume von Zugvögeln sowie der Vögel selbst der Storch als Zugvogel in der deutschen Kultur
<b>Sprachinhalt</b>	Schlüsselvokabular/Strukturen bezogen auf den Sachinhalt: Bezeichnungen bekannter Arten von Zugvögeln, Aussehen, Körperteile verbunden mit entsprechenden Redemitteln Lebensweise von Zugvögeln, Zugverhalten in Verbindung mit Saison-, Richtungs- und Ortsangaben, eingebettet in entsprechende Redemittel/Strukturen Grundstrukturen/Vokabular, um über Schutz der Vögel/Lebensräume zu informieren bzw. sich auszutauschen
<b><u>Kompetenzen</u></b>	Die Schüler können:
<b>inhaltlich</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zugvögel und deren Lebensweise im Allgemeinen beschreiben</li> <li>- Zugvogelarten im eigenen und im Zielsprachenland erforschen</li> <li>- über Lebensweise, Aussehen, Ernährung, Zugverhalten/Zugwege einzelner Zugvogelarten des eigenen und/oder Zielsprachenlandes berichten</li> <li>- Verstehen, dass man die Vögel und ihre Lebensräume schützen muss</li> <li>- Wichtige europäische Vogelschutzgebiete bzw. Rastplätzen o. Winterquartiere von Zugvögeln auf einer Karte zeigen/eintragen</li> </ul>
<b>sprachlich</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verstehen, was die Lehrkraft über Zugvögel berichtet</li> <li>- Auf Lehreräußerungen reagieren (auch außersprachlich)</li> <li>- Verschiedene Zugvögel bezeichnen und einen oder mehrere mit einfachen Mitteln beschreiben: <i>Das ist ein Kranich. Der Kranich ist grau. Er hat einen langen Hals</i> usw.)</li> <li>- Die Jahreszeiten mit Präpositionen (<i>im Sommer, im Winter...</i>) benutzen</li> <li>- Einfache Redemittel zum Verhalten der Zugvögel benutzen (<i>Der Storch frisst ..., Die Kraniche fliegen nach Süden. Sie rasten in Deutschland.</i> usw.)</li> <li>- das Schriftbild der Bezeichnungen und kurzer Sätze (wieder)erkennen, auch bei Nutzung von Nachschlagewerken und Internetseiten</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Durch die Arbeit am Modul soll/sollen:
<b>erzieherisch</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Achtung vor anderen Lebewesen, insbesondere Tieren, entwickelt werden</li> <li>- Das Verantwortungsbewusstsein der Schüler gestärkt werden</li> <li>- Soziale Kompetenzen durch Gruppenarbeit gefördert werden</li> </ul>

<b><i>interkulturell</i></b>	<p>die Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zugvogelarten des eigenen und des Zielsprachenlandes kennen lernen</li> <li>- Sich mit Schülern des Zielsprachenlandes austauschen</li> <li>- Verstehen, dass die Länder beim Schutz der Lebensräume von Zugvögeln zusammen arbeiten müssen</li> </ul>
<b><u>Vorwissen:</u> <i>inhaltlich</i></b>	Grundkenntnisse zu Vögeln und ihrer Lebensweise
<b><i>sprachlich</i></b>	Kenntnis von Basisstrukturen ( <i>Was ist das? Das ist ein/eine ...; Das sind ...; Da sind ...; Er/sie ist klein, grau, ... usw.</i> )
<b><i>erarbeitet von</i></b>	<i>Renate Krüger, Zeichnungen: Annika Renner, Fotos: Bernd Krüger, Spiel (Mat. 6): Carolin Mackowiak</i>